

HEUTE

Montag
12. Juni
2006
24. Woche
163. Tag des Jahres
202 folgen

Sonnenaufgang
5.07 Uhr
Sonnenuntergang
21.47 Uhr
Mondaufgang
23.27 Uhr
Monduntergang
4.50 Uhr

Neumond 1. Viertel Vollmond Ltz. Viertel

25.06. 03.07. 11.07. 18.06.

Tageskalender

Notdienst

Apotheke: Sonnen-Apotheke, Kirchplatz 2, Enger, Telefon 0 52 24-23 30.

Kino

Zentral-Theater: 20 Uhr »The Da Vinci Code - Sakrileg«.

Freibäder

Werburer Waldbad: von 6.30 bis 8 Uhr und von 12 bis 20 Uhr geöffnet. 14 bis 14.30 Uhr Wassersportgymnastik für Jedermann.
Freibad Lenzinghausen: von 13 bis 19 Uhr geöffnet.

Kirchen

Ev. Kirche Spenge: 17 Uhr Jungengjungsschar.
Ev. Kirche Lenzinghausen: 10 Uhr Mutter-Kind-Gruppe; 15 Uhr Bastelkreis; 20 Uhr Frauenabendkreis.
Ev. Kirche Wallenbrück: 17 Uhr Mädchenjungsschar.
Ev. Kirche Hücker-Aschen: 9 Uhr Handarbeitskreis.

Rat und Hilfe

Freundesgruppe: 19.30 Uhr Treffen im Bürgerzentrum, Wolfgang Battenfeld, ☎ 0 52 06-54 17.
Freundeskreis Suchtkrankenhilfe: 20 Uhr Treffen im ev. Gemeindehaus, Lange Straße.
Bus-Bürgerservice: montags und freitags von 10 bis 12 Uhr, Telefon: 0 52 24 - 97 80 60.
Babytreff Spenge: 15 bis 16.30 Uhr Treffen im Bürgerzentrum.

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbücherei: 15 bis 18 Uhr geöffnet, Marktstraße.

Vereine

Montagsradler: 18 Uhr Treffen auf dem Blücherplatz; Ausfahrt.
Sport für betagte Bürger: 15 Uhr in der Gymnastikhalle neben der Reithalle Wallenbrück.
Seniorentanzkreis: 15 Uhr im Bürgerzentrum Spenge.
Schützengesellschaft Spenge: 19 bis 21 Uhr LG-Übungsschießen Damen; Schießsportzentrum.
Deutsches Rotes Kreuz: 19.30 bis 22 Uhr Dienstagabend im DRK-Heim an der Immanuel-Kant-Straße.

Einer geht durch die Stadt...

... sieht, dass in Spenge zahlreiche Häuser schwarz-rot-gold geschmückt sind. Hier wird die deutsche Elf unterstützt. Sehr gut findet das EINER

So erreichen Sie Ihre Zeitung

Abonnenten-Service
Tel. (0 52 21) 59 08 - 31

Anzeigenannahme
Tel. (0 52 23) 17 94 - 0

Lokalredaktion Enger/Spenge
Mathildenstraße 16, 32130 Enger
Volker Zeiger (0 52 24) 98 61-13
Julia Lüttmann (0 52 24) 98 61-14
Kerstin Sewöster (0 52 24) 98 61-15
Antje Kreft (0 52 24) 98 61-11
Fax: (0 52 24) 98 61-16
E-Mail: spenge@westfalen-blatt.de



Rolf Pollmeier ist neuer Schützenkönig und nahm sich Sandra Wiechmann zur Königin. Jürgen Schulz (2. v. l.) und Christian Rademacher (2. v. r.) trugen ihn auf Händen. Auch die Insignischützen Sven Braune (links) und Friedhelm Tilker gratulierten. Foto: Thomas Meyer

SG feiert König Rolf

100 Zuschauer jubeln

Spenge (tm). Um 17.20 Uhr hatte das Warten ein Ende: Unter der warmen Sommersonne ging das schweißtreibende Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen zwei hervorragenden Schützen mit dem Fall des Adlerhauptes zuende: Rolf Pollmeier, Unteroffizier und recht frisch in der Schützengesellschaft, forderte Sportleiter und Hauptmann Menno Schröder heraus, der ein zweites Mal die Königswürde und damit den Titel des Kaisers erlangen wollte. Zuvor hatten Werner Franke und Bernhard Hentschel aufgegeben und den beiden Favoriten das Rennen überlassen. Alle Wettkampfteilnehmer schossen äußerst konzentriert auf den Adlerhals, schließlich konnte bei jedem Schuss der Kopf fallen und die Königswahl damit entschieden sein. Dann dauerte es allerdings doch eine ganze Weile, zwischendurch brauchten die Adlerschützen immer wieder kalte Getränke zur Stärkung. Plötzlich gelang Pollmeier nach 30 Versuchen der entscheidende Schuss, insgesamt waren 91 Schüsse notwendig. Sofort brach gewaltiger Jubel unter den fast 100 Zuschauern aus: Rolf Pollmeier ist neuer Schützenkönig, er nahm sich Sandra Wiechmann zur Königin. Sie werden das Spenger Schützenvolk in den nächsten zwölf Monaten regieren.

WM-Schützenfest ist ein Volltreffer

Konzept der SG geht auf: Fußball-Party am Freitag, Auszeichnungen am Sonntag

Von Thomas Meyer

Spenge (SN). Es ist gar nicht einfach, während der Fußballweltmeisterschaft Veranstaltungen zum Erfolg zu bringen, die nicht unmittelbar mit dem Rasensport zu tun haben. Mit einer fröhlichen WM-Party am Freitagabend und einem kompakten, spannenden und geselligen Festprogramm am Sonntag bewies die Spenger Schützengesellschaft Flexibilität und stellte so manches WM-Spiel in den Schatten.

»Wir haben im Vorfeld heftig darüber diskutiert, wie wir bei der Festplanung auf die WM reagieren sollen«, sagte Wolfgang Bröcker, 1. Vorsitzender der Schützengesellschaft, bei seiner feierlichen Begrüßung am Sonntagmorgen, als das Königspaar Heike Bartl und Jörg Voß am letzten Tag seiner Regentschaft zum großen Frühstück mit befreundeten Vereinen und Verbänden einlud. »So entschlossen wir uns für die drastische Reduzierung des Festes auf einen Tag und gestalteten den Freitagabend vereinsintern ganz im Zeichen des Fußballs.« Was bedeutete, dass sich die Grünröcke passend zum WM-Eröffnungsspiel in schwarz-rot-gold kleideten und das Spiel auf der Leinwand verfolgten. Der Sieg wurde bis spät in die Nacht stressfrei und mit viel Freude gefeiert.

Anlass zum Feiern gab es auch beim Schützenfrühstück, schließlich wurden langjährige und ver-

diente Mitglieder geehrt. Dazu waren Abordnungen des MGV Harmonie, des Gartenbauvereins, des Löschzuges Spenge-Mitte, der Kaufmannschaft, des RGZV, des TuS Spenge und der Stadtverwaltung zu Gast. Majestäten der befreundeten Vereine Lenzinghausen, Westerenger und Dreyen speisten ebenfalls an der Festtafel, sodass die Schützen doppelt so viele Frühstücksgäste verzeichneten wie im Vorjahr. Auch Bürgermeister Christian Manz freute sich über die vorbildliche Gemeinschaft innerhalb der Spenger Vereinswelt.

Befördert wurden Karl-Heinz Bruning zum Unteroffizier sowie Doris Diebrock und Annegret Rüter zum Oberleutnant. Die Ehrennadel für sportliches Schießen bekamen Wolfgang Zeitz für 25 Jahre, Hannelore Trumpa für 15 Jahre und Vera und Horst Held für jeweils zehn Jahre. Mit dem silbernen Ehrenzeichen des Westfälischen Schützenbundes (WSB) zeichnete der Kreisvorsitzende Klaus Föste den Geschäftsführer Helmut Reuter und den langjährigen Schatzmeister Jürgen Mescheder aus, der sein Amt immer vorbildlich bekleidet hatte. Besonders schwierig war es, beim WSB eine Auszeichnung für Rosemarie und Johann DeWitt zu bekommen: Die beiden Ostfriesen halten den Spenger Schützen nun schon seit zehn Jahren die Treue. Als Königin vor 25 Jahren erhielt Gertrud Erdmann einen Blumenstrauß, die silberne Vereinsnadel für 25-jährige Mitgliedschaft bekamen Hans Kleinewächter, Reinhard Lammering, Jochen Stackmann und Dirk Wenzel.

Langjährige Mitglieder geehrt



Oben: Im Rahmen des Schützenfrühstücks wurden am Sonntag verdiente Schützen ausgezeichnet (von links): Hannelore Trumpa, Annegret Rüter, Vera Held, Helmut Reuter, Rosemarie De Witt (vorne), Kreisvorsitzender Klaus Föste, Oberst Dirk-Walter Frommholz, Jürgen Mescheder, Horst Held, Johann DeWitt und 1. Vorsitzender Wolfgang Bröcker (hinten). Links: Weltmeisterschaft und Schützenfest lassen sich sehr gut kombinieren, waren sich Sandra Wiechmann, Leoni Vetter, Heike Bartl, Annegret Mescheder, Jörg Voß, Doris Diebrock, Menno Schröder, und Wolfgang Bröcker mit Jessica und Bianca Wiechmann (vorne) einig. Fotos: Thomas Meyer

Mädchen bleiben unter sich

Spenge (SN). Im Rahmen des »Mädchen Stärken«-Programms veranstaltet die Charlottenburg auch in diesem Sommer wieder »Starke Ferien« in der Charlottenburg. In der Woche vom 24. bis zum 28. Juli, jeweils von 9.30 bis 15.30 Uhr, gibt es ein Ferienprogramm für acht- bis zwölfjährige Mädchen. In den »Starken Ferien« haben die Mädchen jeden Tag die Gelegenheit zu spielen, zu toben, zu kämpfen, zu lachen, auszuruhen, sie können kleine und große Abenteuer zusammen mit anderen Mädchen bestehen. Das Zutrauen in die eigene Kraft und die eigenen

Fähigkeiten wird gezielt gefördert, ein Gefühl für den Wert ihres Körpers vermittelt. Gestärkt durch neue, positive Erfahrungen können sich Mädchen in ihrem Alltag sicherer und selbstbewusster bewegen.

Immer wieder können Mädchen in Lebenssituationen kommen, die für sie eine Herausforderung bedeuten. Sei es ein Neubeginn, wie die Einschulung oder Schulwechsel, Streit, Ausgrenzung oder Versagen bei Leistungsanforderungen. Die Trainerinnen werden versuchen, Anregungen und Ideen der Mädchen oder Anliegen der Eltern

zu berücksichtigen und aufzugreifen.

In den »Starken Ferien« wird es sowohl altbekannte, vertraute und bewährte Übungen und Elemente aus den »Mädchen Stärken«-Kursen geben, wie auch neue spannende Spiele, Aktionen und Ideen. Daher ist dieses Angebot sowohl für Neueinsteigerinnen geeignet, als auch für Mädchen, die bereits an einem Kurs teilgenommen haben. Schriftliche Anmeldungen werden in der Charlottenburg Spenge, An der Charlottenburg 7, 32 139 Spenge, entgegen genommen.

Namen & Nachrichten

FERIENKURS: Die Charlottenburg Spenge bietet in den Ferien zwei Computer-Ferienkurse an. In der Woche vom 4. bis 7. Juli findet täglich in der Zeit von 11 bis 14 Uhr der Programmierkurs Basic statt. Visual Basic gilt als relativ leicht erlernbar und ist eine ideale Einstiegssprache in das Programmieren. In der Woche vom 11. bis 14. Juli lernen Kinder von neun bis zwölf Jahren in einem Kurs die Modell-Animation. Der Animationsfilm erlaubt einen spielerischen Einstieg in die Welt des Filmes und der Medien. Informationen erteilt das Team der Charlottenburg Spenge unter der Rufnummer

37 35.

AWO: Der Seniorenclub der Arbeiterwohlfahrt Lenzinghausen trifft sich am Dienstag, 13. Juni, um 15 Uhr im Bürgerbegegnungszentrum (BBZ). Beim letzten Treffen vor den Sommerferien wird Willi Eckert Würstchen für die Senioren grillen.

TUS HÜCKER-ASCHE: Wegen Krankheit fällt am heutigen Montag, 12. Juni, der Kurs »Kid's Dance Club« des TuS Hücker-Aschen aus. Die nächste Stunde findet wie gewohnt am Montag, 19. Juni, statt.